

## Anhang zur Jahresrechnung 2016

### Grundlagen der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht sowie den Vorschriften der Stiftung ZEWO und den Bestimmungen der Statuten. Als kleine Organisation hat der Cevi Region Bern von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, auf die Erstellung einer Geldflussrechnung zu verzichten.

Der von den Revisoren geprüfte Teil der Jahresrechnung besteht aus Bilanz, Betriebsrechnung, Anhang und Rechnung über die Veränderung des Kapitals. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die wichtigsten Bewertungsgrundsätze sind nachstehend bei den einzelnen Bilanzpositionen erläutert.

Der Leistungsbericht als weiterer Bestandteil der Jahresrechnung wird von den Revisoren nicht geprüft. Er ist separat im Jahresbericht der Cevi Bern aufgeführt und gibt in angemessener Weise über die Leistungsfähigkeit und die Wirtschaftlichkeit der Stiftung Auskunft. Die detaillierte Rechnung kann auf Wunsch auf dem Sekretariat eingesehen werden.

### Entschädigung an Mitglieder der leitenden Organe

Im Vorstand leisteten 7 Personen 789 Stunden ehrenamtliche Arbeit (Vorjahr: 708 Stunden). Es wurden keine Vergütungen wie Löhne, Boni oder ähnliches ausgerichtet.

### Entschädigung an Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung besteht aus einer Person. Deshalb wird an dieser Stelle auf eine Offenlegung der Vergütung der Geschäftsleitung verzichtet.

### Ehrenamtlich geleistete Arbeit (Vorjahreszahlen in Klammern)

In den **Gremien** des Cevi Region Bern arbeiteten im Jahr 2016 total 34 (35) Ehrenamtliche mit, für die total 1626 (1563) Stunden ehrenamtliches Engagement ausgewiesen wurden, inkl. Vorstandsstunden.

Für die **Kursangebote** des Cevi Region Bern wurden von 53 (61) Kursteam-Mitgliedern 5196 (5276) Stunden freiwilliges Engagement notiert.

Für die **Projektarbeit** des Cevi Region Bern (Dankesfest, Retraite, Unihockeynacht, Cevi Festival und Konfcamp) wurden von 47 (36) Teammitgliedern 1892 (1569) Stunden Freiwilligenarbeit erfasst. In dieser Zusammenstellung nicht berücksichtigt sind alle Stunden, welche Freiwillige in den Ortsgruppen, famiglia, montagna, outdoortech etc. des Cevi Region Bern geleistet haben.

### Anmerkungen zu einzelnen Bilanzpositionen

#### Flüssige Mittel

Bei den flüssigen Mittel handelt es sich um Bargeld und Kontokorrentguthaben bei der Postfinance und Raiffeisenbank. Die Bilanzierung erfolgt zu Nominalwerten.

#### Forderungen aus Dienstleistungen

Die Forderungen werden zu Nominalwerten abzüglich einer betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigung ausgewiesen.

#### Aktive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivpositionen inkl. Marchzinsen der Wertschriftenanlagen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

### Finanzanlagen

Finanzanlagen werden höchstens zum Anschaffungswert oder, wenn der erzielbare Wert tiefer ist, zu diesem bewertet

### Sachanlagen

Die Anlagen werden ab dem Zeitpunkt der Anschaffung über die geschätzte Nutzungsdauer abgeschrieben. Anschaffungen unter CHF 1'000 werden direkt der Erfolgsrechnung belastet.

### Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen/übrige Verbindlichkeiten

Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert

### Passive Rechnungsabgrenzungen

Die Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert

### Fondskapital (zweckgebundene Fonds)

Blahafonds Gründung 1989

Zweck Die Firma Blaser & Co. AG Hasle-Rüegsau (heute Blaser Swissslube AG) zu ihrem 50jährigen Bestehen dem Cevi Regionalverband Bern Fr. 200'000.- geschenkt. Dies mit der Auflage, dass damit ein Fonds gegründet und die Erträge daraus zweckgebunden verwendet werden. Der Vermögensertrag soll der Förderung und Mitfinanzierung der Aus- und Weiterbildung von jungen Menschen aus dem Cevi dienen, damit diese zu Leiterinnen und Leitern ausgebildet werden können. Ferner kann auch die Ausbildung fähiger und in der Jugendarbeit schon bewährter Jugendlicher zu vollzeitlichen Cevi-Mitarbeitenden mitfinanziert werden.

### Organisationskapital setzt sich wie folgt zusammen:

gebundenes Kapital (Positionen mit eingeschränkter Zweckbindung): Lohnreserve Angestellte, Projektfonds und Fonds IT-Infrastruktur.

freies Kapital = Betriebsreserve

## **Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Betriebsrechnung**

### Umsatz und Erträge

Die Einnahmen und Umsätze werden mittels zeitlicher und sachlicher Abgrenzungen in der Periode gebucht, in welcher sie wirtschaftlich entstanden sind.

### Kosten und Aufwand

Die Kosten und Aufwendungen werden mittels zeitlicher und sachlicher Abgrenzungen in der Periode gebucht, in welcher sie wirtschaftlich entstanden sind.

### Ereignisse nach Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag vom 31. Dezember 2016 sind keine Ereignisse eingetreten, die erwähnenswert sind.